

Einsatz für die, die in der Gesellschaft übersehen werden

Harsewinkel (jau). Es ist eine Initiative gegen Kinderarmut und für diejenigen, die in der Gesellschaft schnell übersehen werden: Im Ratzefummel-Mobil des Caritasverbands und der Kirchengemeinden im Kreis Gütersloh werden Schulmaterialien zu einem günstigen Preis an Bedürftige abgegeben. Seit Mitte 2013 gibt es dieses Angebot auch einmal monatlich im Harsewinkeler Pfarrheim St. Lucia.

Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Familie-Osthushenrich-Stiftung, gefällt das Konzept. Und so hatte er am Freitag auch einen Scheck in Höhe von 2500 Euro dabei, um die Ratzefummel-Aktion zu unterstützen. Über den Geldsegen freuten sich Esther Hartmann, Koordinatorin der Aktion für die Caritas, Volker Brüggengjürgen vom Vorstand des Caritasverbands des Kreises Gütersloh, der Harsewinkeler Pfarrdechant Wim Wigger

sowie die Ehrenamtlichen Rita Sautmann (Harsewinkel), Johannes Lüers (Gütersloh), Ingrid Moßbrucker (Gütersloh) und Heike Ottenströer (Schloß Holte-Stukenbrock).

„Wir helfen gern, wenn es um Kinder und Jugendliche geht, und wenn Ehrenamtliche sich engagieren. Wir als Stiftung sind bereit, die Ratzefummel-Aktion mit Hardware, sprich mit dem Kauf von Schulmaterialien, zu unterstützen“, sagte Lehmann. Volker Brüggengjürgen bedankte sich bei der Familie-Osthushenrich-Stiftung für die großzügige Spende: „Ihre unkomplizierte Unterstützung ist sehr hilfreich für uns.“ Brüggengjürgen machte aber auch deutlich, dass Geld die eine Sache sei. Die andere wären die Ehrenamtlichen, „ohne die das Projekt nicht möglich wäre“. Das bestätigte Esther Hartmann: „Die Freiwilligen halten die Fahnen hoch.“

Das Projekt für Familien in Not läuft seit Mitte 2013 in Harsewin-

kel. Und die Ehrenamtliche Rita Sautmann sieht eine positive Entwicklung: „Es kommen immer mehr Familien zu uns. Wir sind mit der Resonanz zufrieden, auch wenn es noch ein paar mehr sein könnten. Wir geben jedoch nicht nur Schulmaterialien heraus, sondern haben auch ein offenes Ohr für die Besucher. Viele Mütter schütten uns ihr Herz aus.“

Pfarrdechant Wim Wigger findet das alles sehr positiv: „Wir haben mit Rita Sautmann, die als Lehrerin an der Kardinal-von-Galen-Schule tätig war, Burkhard Kirchner, dem ehemaligen Rektor der Marienschule, und Maria Waltermann, die jahrelang einen Kindergarten geleitet hat, Ehrenamtliche, die in Harsewinkel bekannt sind. Eine Vertrauenssituation ist mit ihnen auf jeden Fall gegeben. Sie haben einen guten Kontakt zu den örtlichen Schulen und machen dort auf das Ratzefummel-Angebot aufmerksam.“



Spendenübergabe fürs Ratzefummel-Mobil am Pfarrheim St. Lucia in Harsewinkel: (v. l.) Wim Wigger, Johannes Lüers, Rita Sautmann, Esther Hartmann, Volker Brüggengjürgen, Ingrid Moßbrucker, Dr. Burghard Lehmann und Heike Ottenströer. Bild: Aundrup